



Antrag der Geschäftsleitung (GL)
vom 7. Mai 2018

Motion 603/2017 von Karin Niedermann (SP), Paul Stopper (BPU), Ursula Räuftlin (Grünliberale) und Patricio Frei (Grüne): Erhaltung der Anzahl Veloparkplätze beim Bahnhof Uster Ost, Bericht und Antrag des Stadtrates

Antrag

Die Geschäftsleitung beantragt dem Gemeinderat folgende Änderungen zum Antrag des Stadtrates:

1. Die Motion 603/2017 wird erheblich erklärt.

2. Mitteilung an den Stadtrat.

Begründung

Der Stadtrat hat in Anwendung von Art. 44a Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderats (GeschO GR) Bericht und Antrag zur Motion 603/2017 vorgelegt. Der Gemeinderat hat nur über Erheblicherklärung oder Ablehnung zu entscheiden.

Hingegen kann der Stadtrat in seinen Erwägungen dem Gemeinderat sein geplantes Vorgehen nach Erheblicherklärung bereits zur Kenntnis bringen. Darum sind die Ziffern 2 und 3 im Antrag des Stadtrates zu streichen. Ziffer 4 kann ebenfalls gestrichen werden, weil die Frist von neun Monaten für einen Beschlussentwurf bereits in Art. 44a Abs. 4 GeschO GR enthalten ist.

Der Stadtrat kann den Gemeinderat nur in Form eines Beschlussentwurfs materiell, insbesondere finanziell, verpflichten, darauf hat er aber verzichtet, obwohl er dazu die Möglichkeit gehabt hätte (Art. 44a Abs. 5 GeschO GR). Ein Beschlussentwurf, wozu der Stadtrat eine Weisung vorzulegen hat, muss aber in einer Kommission vorberaten werden können.

Der vorliegende Bericht und Antrag des Stadtrates entspricht teilweise einem Beschlussentwurf. Die Geschäftsleitung stellt sich mit ihrem Änderungsantrag nicht gegen die inhaltlichen Erwägungen des Stadtrates, möchte aber den Geschäftsverkehr zwischen Gemeinderat und Stadtrat klar umgesetzt haben.

Referent: Balthasar Thalmann (SP)

Für die Geschäftsleitung
Präsident Balthasar Thalmann (SP)
Sekretär Daniel Reuter

Behandlung im Gemeinderat: 7. Mai 2018